

Eine Chance zum Glück

INTERVIEW: CLAUDIA EHERER

MARGOT UND HARALD WALTER AZMANN. Das engagierte Ehe- und Elternpaar organisiert dieses Jahr mit viel Herzblut, persönlichem Einsatz und großer Leidenschaft eine Charity-Gala zugunsten der Österreichischen Plattform „Verwaiste Eltern“ in Kärnten. Ein berührendes Interview über vorsichtig aufblühende, neue Lebensfreude, liebevolles Abschiednehmen und das Tabuthema Suizid.

uns deshalb, dass wir uns täglich dafür entscheiden, sowohl das eigene Leben in vollen Zügen zu genießen, als auch anderen damit Gutes zu tun, und grundsätzlich wertschätzender mit uns selbst und einander umzugehen.

Was ist eure Intention? Warum veranstaltet ihr diese Gala?

Nach den erfolgreichen, internationalen Initiativen der letzten Jahrzehnte zu den Themen Krebs und HIV/Aids geht es uns vor allem um das Thema Lebensfreude in all ihren Facetten, und im Besonderen darum, eine aufgeklärte Auseinandersetzung mit dem weltweit zunehmenden Phänomen Suizid in der Mitte der Gesellschaft zu ermöglichen, wo sie hingehört. „Eine tragische Zahl an Menschen nimmt sich jedes Jahr das Leben. Selbsttötung ist verantwortlich für jährlich etwa 1 Million Todesfälle weltweit, das bedeutet mehr Todesfälle als durch Totschlag, AIDS, Autounfälle und Krieg. Dazu kommen mehr als 25 Millionen Selbsttötungsversuche. Aus Sicht der öffentlichen Gesundheit ist Suizid eine der häufigsten Todesursachen.“

(Zitat aus dem New York Magazine, Anm.)

Was wünscht ihr euch für diesen Abend? Was möchtet ihr damit erreichen?

Wir wünschen uns, allen Gästen einen zauberhaften Abend am wundervollen Wörthersee zu schenken - sich von Mensch zu Mensch auszutauschen, zu tanzen und die schönsten Stunden des Lebens miteinander zu genießen - und dabei von einem außergewöhnlichen Programm getragen und begleitet zu werden. Christine Mirnig, ÖVP-Gemeinderätin in Villach und besonders aktive Unterstützerin der Gala, hat es für uns bisher am Berührendsten auf den Punkt gebracht: „Den persönlichen Wunsch von Harald und Margot, eine Charity-Gala ins Leben zu rufen, um der Gesellschaft auf ganz besondere Art zu zeigen, dass Suizid aus heutiger Sicht kein Tabuthema mehr sein muss, fand ich von Beginn an einzigartig. Dieser Sommernachtstraum am Wörthersee wird mehr als das und ein gesellschaftliches Ereignis werden. Wenn Menschen mit Herz beginnen, etwas zu bewegen, sich einzubringen und zu unterstützen, können bisherige Gefühle und Ideen Wirklichkeit werden. Eine Charity-Veranstaltung, die

man einfach begrüßen muss. Gemeinsam mit meiner Tochter unterstütze ich sehr gern eine Initiative, die strahlt noch bevor die Sonne aufgeht, und freue mich schon sehr darauf!“

Es handelt sich dabei um eine Charity-Veranstaltung. Wen oder was wollt ihr damit unterstützen?

Mit dem Reinerlös sowie den ab sofort in ganz Österreich erhältlichen Tombola-Losen fördern wir die außergewöhnliche Arbeit der Österreichischen Plattform „Verwaiste Eltern“ in Kärnten, die wir in den letzten 2 ½ Jahren - nach dem Suizid unserer damals 18jährigen Tochter - selbst erfahren durften und zutiefst schätzen.

„Wenn ein Kind stirbt, stehen Eltern in den meisten Fällen völlig unvorbereitet vor einer Situation der Leere und des Ausgeliefert-Seins. Um Eltern, Verwandten, Freunden und Kollegen Rat und Beistand in dieser schwierigen Situation zu geben, wurde die Plattform ‚Verwaiste Eltern‘ gegründet. Kern der Arbeit ist es, mit dem Verlust weiter leben zu lernen.“ (Zitat Astrid Panger, Leiterin der Plattform). Deshalb würde es uns sehr freuen, wenn

„Lisa ist schon längst angekommen, wo sie immer sein wollte“, so Harald-Papa über sein liebstes Bild mit Tochter Lisa.

„Für dich schiebe ich die Wolken weiter, sonst siehst du den Sternenhimmel nicht...“ Margot und Harald laden Sänger/innen jeden Alters ein, bei einer professionellen CD-Aufnahme des bekannten Yvonne Catterfeld Songs dabei zu sein!

Am 1. September 2017 erwartet uns mit „Sommernachtstraum. Eine Chance zum Glück“ eine glanzvolle Charity-Gala im Casino Velden am Wörthersee. Was hat es mit dem Titel auf sich?

Den Titel für diese jährlich wiederkehrende Veranstaltung haben wir gewählt, weil wir persönlich davon ausgehen, dass man in jeder Lebenssituation, und sei sie noch so herausfordernd, auch eine Chance auf neues Glück finden kann. Und weil das Leben manchmal - wie mit unserer verstorbenen Tochter Lisa - so schön und intensiv, aber auch so zart und vergänglich wie ein Sommernachtstraum sein kann. Umso wichtiger erscheint es

FOTOS: TOPCONTEXT.COM // MADELYN GRECO

Ein wahres „Engelsgeschenk“ an Margot-Mama von Bildhauer Helmut Rome, und ein traumhaft schöner Metallspiegel des Meisters im Wert von EUR 3.600 wird anlässlich der Gala versteigert!

sich noch zahlreiche weitere Institutionen und Partner dafür begeistern, Teil unserer Initiative zu werden. „Durch solche Veranstaltungen gibt Ihr unserer Gesellschaft ein humaneres Antlitz und ich bedanke mich für das Engagement.“ (Zitat Veldens Bürgermeister Ferdinand Vouk)

Mit dieser Veranstaltung erwartet uns ein besonderes Highlight am Kärntner Veranstaltungshimmel. Worauf darf man sich freuen?

Es wird ein brillantes Highlight mit vielen Überraschungen, und mit der Casino Velden Seeterrasse an einem der schönsten Veranstaltungsorte Kärntens. Hier feiern wir die Schönheit des Lebens - im Hier und Jetzt, und in Gedanken manchmal auch an jene, die uns schon vorausgegangen sind. Es sind Stargäste aus allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens eingeladen, sowohl an der Gala, als auch als Sponsoren außergewöhnlicher Preise für die „Eine Chance zum Glück Verlosung“, teilzunehmen. Wie etwa schon im Advent 2016 ÖVP-Abgeordneter zum Nationalrat Gabriel Obernosterer: Ein persönliches Treffen bei Kaffee und Kuchen für zwei Personen inklusive Führung im Österreichischen Parlament in Wien. Wert: Unbezahlbar. Oder SPÖ-Präsident des österreichischen Bundesrates a.D. Mario Lindner: Ein Meet and Greet für zwei Personen inklusive Parlamentsführung und gemeinsames Essen am Dachboden im 25hours Hotel im Museums Quartier Penthouse mit Blick über Wien. Wert: Unbezahlbar. Und der bisherige Hauptpreis für die Verlosung 2017: Experte und Organisator der militärischen Fliegerei in Österreich und Europa, Eduard Kummer und Gabriele Prosser, Honig-Manufaktur Klopeiner See: Ein Erlebnistag für 30 Personen mit der Elite des militärischen Kunstfluges, Frecce Tricolori, den „Fliegenden Botschaftern Italiens“, in Udine. Wert: Unvergesslich.



Sponsoren außergewöhnliche Preise: v.l. Weltcupsiegerin und Erfolgstrainerin Claudia Ströbl und TV-Profi Dr. Vera Russwurm mit Harald Walter Azmann.

FOTO: BERNHARD KNAUS

Wie laufen die Vorbereitungen?

Es berührt uns immer wieder, wie viele Menschen sich uns in der Zwischenzeit spontan anschließen und bereit sind, Sponsoren, bekannte Persönlichkeiten und Freunde einzuladen, und selbst auch Preise für die Verlosung zur Verfügung zu stellen. Wie Thomas Leithner, Urenkel des österreichischen Rebsorten-Züchters Dr. Friedrich Zweigelt: „Mir gefallen Menschen, die etwas bewegen, persönlich Zeit investieren und sich mit Leidenschaft einem Thema widmen. Dieses Leuchten in Haralds Augen, diese Begeisterung verbindet uns auch. Bei mir ist es der Wein, bei Familie Azmann die Kultur und ihre sozialen Projekte. Und deshalb unterstütze ich sie sehr gerne.“

Zuletzt noch eine Frage zum Publikum: An wen richtet sich die Einladung?

An alle, wirklich alle. Wir erleben schon seit unseren ersten Vorschlägen dazu, was für ein großes Bedürfnis es vielen Menschen ist, über ihre persönlichen Erfahrungen zu sprechen. Dass tatsächlich jede Familie und Nachbarschaft in der einen oder anderen Weise vom durchwegs als schmerzlich empfundenen Abschied ihrer Kinder - groß und klein, und auch nicht ausschließlich durch Selbsttötung - betroffen ist. Und wir alle immer wieder vor der großen Frage stehen: „Wie kann ich jemals wieder glücklich werden? Wie soll das funktionieren?“ Gemeinsam werden wir bessere Antworten darauf finden als jeder für sich allein.

„Ich hatte meine eigene Vorstellung von Trauer. Ich dachte, das wäre vor allem die Zeit nach dem Tod von jemandem, den man liebt. Und da müsste man sich einfach von der einen auf die andere Seite durchkämpfen. Aber ich erkenne, dass es keine Seiten gibt. Da findet kein Durchkämpfen statt, sondern Integration, Anpassung, Annahme. Und Trauer ist kein Vorgang, den es zu beenden, sondern zu überstehen gilt. Trauer ist keine Herausforderung, die man besiegt und schließlich weiterzieht, sondern ein wesentlicher Bestandteil unseres Seins - eine Verwandlung unseres Wesens, eine neue Art des Sehens, eine Neudefinition des Ichs.“ (Zitat Gwen Flowers)

Herzlichen Dank und viel Erfolg!

Infos

Regelmäßige Updates

auf www.facebook.com/einechancezumglueck.

Ansprechpartner, Tischreservierungen und Losverkauf:

Margot und Harald Walter Azmann, Agentur topcontext, E-Mail office@topcontext.com.

Prominente Sponsoren: Ein exklusives Treffen mit ÖVP-Abgeordnetem zum Nationalrat Gabriel Obernosterer.



FOTO: BEIGESTELLT

SOMMER NACHTS TRAUM

„Eine Chance zum Glück“ Charity-Gala 2017



**FR 01.09.
19.30 Uhr
CASINO
VELDEN**

**TICKETS UND INFOS UNTER:
office@topcontext.com**

POWERED BY

